

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

feierlich eröffnet.⁷⁴⁾ Der stattliche Bau hat zwei Stockwerke und besteht aus einem 49 m langen, mit der Stirnfront nach Süden gerichteten, 13·5 m breiten Haupttracte, der an seinen beiden Enden je einen mit ihm an Höhe übereinstimmenden, 17 m breiten, 21 m langen Flügel besitzt. Diese Flügel umfassen den Schulhof, der im Sommer als Turnplatz dient und an den Schulgarten stößt. Dieser umschließt in einem Bogen die ganze Nordseite des Hauses von einem Ende des Haupttractes bis zum andern und enthält neben verschiedenen zu Unterrichtszwecken dienenden Baum- und Straucharten unserer Gegend auch die Obst- und Gemüseanlagen des Bürgerchuldirectors. An der Stirnfront führt je ein Portal in die Knaben- und Mädchenabtheilung. Das mit Blech gedeckte und mit drei Blitzableitern versehene Gebäude entspricht nach jeder Richtung den gesetzlichen Anforderungen. Die Stiegenstufen sind alle aus Granit, die Fußböden durchaus gediebt, die Zimmer bei einer Höhe von 3·7 m gut ventilirt und licht, da die Fenster, 2·5 m hoch und 1·25 m breit, in genügender Zahl vorhanden sind. Fast alle Thonöfen sind von außen heizbar. Das Gebäude ist durch den Anschluß an die städtische Wasserleitung mit Trink- und Kuchwasser reichlich versehen und ebenso entsprechend canalisirt. Die Gasbeleuchtung ist dermalen im gewerblichen Zeichensaale, im Parterre und I. Stocke, dann in der vierten Knaben-Volksschulklasse installirt. Durch ein elektrisches Läutewerk sind alle Stockwerke mit der Wohnung des Schuldieners, durch ein Telephon, das auch zu Schulzwecken dient, die Kanzlei des Directors mit dessen Wohnung verbunden. Das Schulgebäude enthielt zu Ende December 1897 folgende Localitäten:⁷⁵⁾

Souterrain: Im westlichen Flügel die erste und zweite Classe des Communal-Gymnasiums nebst der Directionskanzlei desselben und dem Conferenzzimmer; die Waschküche; im östlichen den Turnsaal, dessen Plafond an den Fußboden des ersten Stockwerkes stößt. Dieser große Raum wurde durch die Munificenz der städtischen Sparcassa 1898 mit einem Kyalolithfußboden versehen, und die meisten Turngeräthe durch andere neuesten Systems ersetzt. Der Haupttract ist unterkellert, und dienen diese Räume als Holzlagen.

Parterre: Im westlichen Flügel das Lehrmittelzimmer des Gymnasiums, die beiden ersten Classen der Knaben-Volksschule; das Lehrmittelzimmer für die Gewerbeschule; im Haupttracte den gewerblichen Zeichensaal, die Kanzlei des Directors, die Wohnung des Schuldieners (zwei Pöden), die erste Classe der Mädchen-Volksschule; im östlichen Flügel die Kanzlei der Schulleiterin; das Conferenzzimmer der Knaben-Volks- und Bürgerchule mit der Local- und Bezirks-Lehrerbibliothek; das Lehrmittelzimmer der Mädchen-Volksschule.

I. Stock: Im westlichen Flügel das naturhistorische und das physikalische Cabinet, das Musikzimmer mit einem Harmonium, die zweite Volksschulklasse; das Chemiezimmer; im Haupttracte die dritte, vierte und fünfte Classe der Knaben-Volksschule, die dritte Bürgerchulklasse, die zweite Classe der Mädchen-Volksschule; im östlichen Flügel die sechste Classe der Mädchen-Volksschule, die Wohnung der Schulleiterin (drei Pöden), die fünfte Classe B der Mädchen-Volksschule.

II. Stock: Im westlichen Flügel den Zeichensaal, die zweite Classe der Bürgerchule; im Haupttracte die erste Classe der Bürgerchule, die Wohnung des